



öffentlich

**Betreff:**  
Nutzung erneuerbarer Energien

Erstellungsdatum 16.10.2006

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion Die Andere

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.11.2006	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X
16.11.2006	Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Vertreterinnen der Stadt Potsdam in den Gremien der EWP GmbH werden beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass Investitionen der EWP für den Bau von Energiegewinnungsanlagen nur noch in Anlagen erfolgen, die regenerative Energieträger nutzen.

gez. Grimm  
Fraktionsvorsitzende

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Potsdam hat mit der Nutzung von Erdgas in Kraft-Wärme-Kopplung zwar eine im Gegensatz zur in Brandenburg üblichen Braunkohleverstromung eine relativ moderne Energieversorgung. Trotzdem ist deutlich, dass auch bei der Nutzung des Erdgases CO<sub>2</sub> als klimaschädliches Gas entsteht. Dieser Tatsache ist nur zu begegnen, in dem der Energieträger gewechselt wird. Dies muss langfristig geplant werden, da man an die Investitionsentscheidung lange gebunden ist. Darüber hinaus zeigen die Preisentwicklungen der letzten Jahre, dass Erdgas keineswegs kostenstabil ist.